



Grigantisch entspannend

MATERIAL:

CA. 8 ERWACHSENENJEANS MIT GERADEM
BEIN (HELL- UND DUNKELBLAU), JEANSBUND
INKL. GÜRTELSCHLAUFE, REISSVERSCHLUSS
NAHTFEIN (DUNKELBLAU), FÜLLSTOFF: STY-
ROPORKÜGELCHEN

EIN LANGER TAG NEIGT SICH DEM ENDE. JETZT ERST MAL MIT EINER TASSE TEE BEQUEM IM SITZSACK ENTSPANNEN. VORSICHT – EINSCHLAFGEFAHR! HIER IST ES EINFACH ZU GEMÜTLICH ...



1. Aus den Jeansstoffen 2 riesige Rechtecke zusammennähen. Die Gesamtfläche pro Seite beträgt ca. 85 cm x 110 cm (siehe Zeichnung auf S. 70). Dabei die Vorder- und Rückseite dreifarbig einteilen: Oben und unten wird ein dunkelblauer Streifen von ca. 15 cm plus Nahtzugabe gefertigt. In der Mitte werden je nach Hosenbeinbreite mehrere gerade 80-cm-Stücke in einem Längsstreifenmuster aus hellblauen Jeans angeordnet.

2. Sind beide Flächen komplett zusammengenäht, werden die Seitennähte und die untere Naht geschlossen. Die Ecken der unteren Kante werden abgetrennt, sodass eine 26 cm breite Kante verbleibt.

3. Nun den Hosenbund (Länge 28 cm) als Griff auf der unteren Naht des unteren Teils feststeppen.

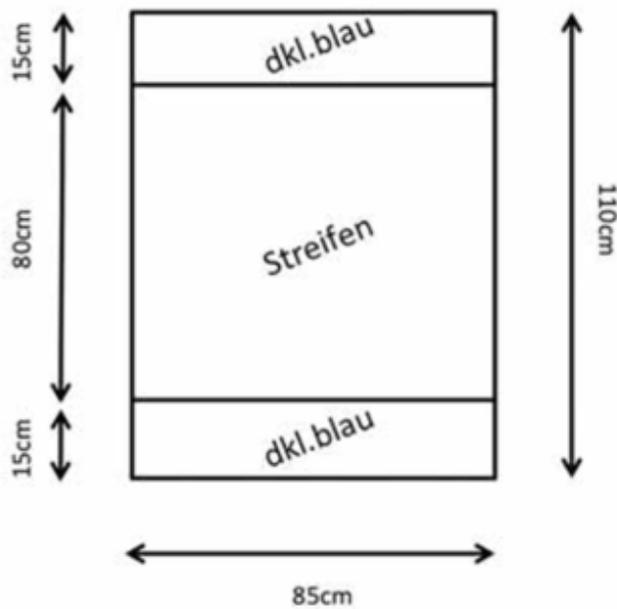
Fortsetzung auf der nächsten Seite



4. Die Mitte der oberen Kanten bildet die Ecken der oberen Nahtkante. So entsteht die spätere Rückenlehne des Sitzsacks. Im oberen Drittel der Naht den Reißverschluss (ca. 30 cm) einarbeiten.

5. Mit Styroporkügelchen (ca. 80 - 100l) befüllen, bis der Sack schön prall ist, Reißverschluss schließen und relaxen!

Sitzsack





Gut gepackt!

MATERIAL:

HÖSENBEINE INKL. SAUM VON MIND. 2 BLUE JEANS, 2X BUND FÜR TRÄGER, DAVON EINER MIT KNOFF, SILBERNER RING, SAUMKANTE FÜR RINGHALTERUNG, 2 HOSENTASCHEN IN UNTERSCHIEDLICHEN BLAUTÖNEN, BUNTES LEDER, LEDERKLEBER

THINK BIG! DAS IST DAS MOTTO DES LÄSSIGEN JEANS-SHOPPERS. SCHNELL NOCH EINE KLEINIGKEIT IN DEN PRAKTISCHEN SEITENTASCHEN VERSTAUT UND LOS GEHT'S. OB ZUM EINKAUFEN, ZUM SCHWIMMEN ODER AUF DEM WEG ZUR ARBEIT – DIESE TASCHE NIMMT ALLES AUF, WAS MIT MUSS! MIT DEN FARBIGEN DETAILS WIRD AUS DEM LIEBLINGSTEIL EIN ECHTER HINGUCKER.



1. Für das Vorderteil ein Hosenbein in 14 cm x 50 cm inkl. Hosensaum für die Mitte zuschneiden. Für die seitlichen Teile werden je 15 cm breite Stücke inkl. Saum zugeschnitten. Alle Teile zusammennähen. Eine Gesäßtasche 18 cm unterhalb der oberen Saumkante (ca. 10 cm) in der Mitte aufnähen. Die Tasche wird aus der Jeans herausgeschnitten. So bleiben die markanten Jeansnähte erhalten.

2. Für die Rückseite zwei Hosenbeine je 32 cm B x 50 cm L (inklusive Nahtzugabe) an der langen Kante zusammennähen. Eine Gesäßtasche 18 cm unter der oberen Saumkante in die rechte Hälfte 0,5 cm von der mittleren Naht

aufnähen. Es entsteht eine Gesamtfläche der Einzelteile von ca. 2 x 56 cm B x 50 cm H. Vorder- und Rückenteil zusammennähen.

3. Die untere Nahtkante auf die seitliche Nahtkante legen, sodass ein Dreieck entsteht. Das Dreieck bei einer Weite von 15 cm abnähen. Danach abschneiden.

*Fortsetzung auf der
nächsten Seite*



4. Für die Träger den Bund (70cm) direkt von der Hose abschneiden, damit auch hier die markanten Jeansnähte erhalten bleiben. Träger 9 cm unterhalb der Eingriffkante und 8,5 cm von der mittleren Kante festnähen. Eine Schlaufe aus dem Hosensaum mittig unter dem rechten Träger der Vorderseite zusammen mit dem silbernen Ring (Ø 4,5 cm) festnähen.

5. Innenkanten der Tasche mit Zickzackstich farbig versäubern.



6. Für die Herstellung des Lederanhängers ein Lederstück (Stärke 0,3 cm - Größe ca. 12,5 cm x 8,5 cm) zuschneiden. Jeweils 0,3 mm breite x 8 cm lange Streifen mit dem Rollschneider einschneiden. Ein Lederband von ca. 25 cm x 0,8 cm zuschneiden. Mit Lederkleber die Innenseite des oberen Lederteils bestreichen und fest die beiden Enden des Lederbandes umwickeln. Mit einer Wäscheklammer zum Trocknen fixieren.



Hübsch aufgeschürzt

MATERIAL:

1 BLAUE HERRENJEANS, 1 SCHWARZE
HOSENTASCHE, STREIFENBORDÜRE (LÄNGE
CA. 15CM – 20CM, BREITE CA. 3CM)

DIESE KOCHSCHÜRZE IST ALLES ANDERE ALS ALTBACKEN! MIT EINEM LÄSSIGEN MIX AUS ALTER JEANS UND BUNTEN BORDENDETAILS ERHÄLT DIE SCHÜRZE MINDESTENS DREI STERNE FÜR DAS BESTE OUTFIT IN DER KÜCHE. NA DANN, GUTES GELINGEN!



1. Jeans 36 cm unter dem Bund gerade abschneiden. Schritt auftrennen und Reißverschluss heraustrennen. Dabei den Bund mit Knopf und Knopfloch stehen lassen. Den Rest vorne mittig gerade abschneiden und umnähen. Für die Taille 2 x 75 cm lange Bänder fertigen und an den Hosenbund annähen.

2. Geöffneten Schritt hinten übereinander nähen, sodass eine gerade Fläche entsteht. Nun die untere Kante versäumen.



3. Für den Latz ein Stück Hosenbein inkl. Saum abschneiden. Die Kappnaht wird in die Mitte gelegt (14 cm x 30 cm im Bruch gelegt). Kanten versäuern und umnähen. Schwarze Hosentasche mittig 8 cm unterhalb der oberen Latzkante aufnähen. Dabei ca. 6 cm unterhalb der oberen Taschenkante eine Schlaufe aus 5 cm Streifenborde mit einnähen. Die Enden der Latzträger jeweils mit einem Stück Streifenbordüre umnähen.



DIY-Kissen mit Blumen-Charme

Dieses originelle Kissen verleiht unserem Lieblings-sessel einen charmanten Look! Aus alten Jeans entstehen nicht nur eine robuste Hülle, sondern auch dekorative Blüten und Blätter. Ein echtes Highlight für Upcycling-Fans mit etwas Näherfahrung.

1. Von einer alten Jeans die Hosentasche ausschneiden.
2. Von einer weiteren Jeans die beiden Hosenbeine abschneiden und aufschneiden.
3. Die aufgeschnittenen Hosenbeine so zuschneiden und zusammennähen, dass eine Fläche von 45 x 100 cm entsteht.
4. Aus den Jeansresten ca. 15 Blätter und 10 ca. 10 cm große Kreise zuschneiden.
5. Die Kreise jeweils zweimal mittig falten, so dass ein Viertel entsteht.
6. Durch den runden Teil des Viertelkreises ein langes Stück Garn fädeln.
7. Den letzten Schritt mit weiteren vier Kreisen wiederholen, dabei alle fünf Viertelkreise auf dasselbe Stück Garn fädeln.
8. Die beiden Garnenden zusammenknuten und dabei das Garn festziehen.
9. Schritt 5-8 mit den restlichen 5 Stoffkreisen wiederholen.
10. Blätter mit Stickgarn auf die Hosenbeine nähen.
11. Hosentasche an gewünschter Stelle platzieren und mit der Nähmaschine oder per Hand aufnähen.
12. Die aus Jeanskreisen entstandenen Blüten mit Hilfe von Knöpfen auf den Kissenrohling nähen.
13. Die Kanten des Kissens versäubern und mit einer Überlappung von 20 cm rechts auf rechts zusammennähen und wenden.